

Produkt/Dienstleistung:		AQUAMAT® Mauerentfeuchtungssystem		
	Bereich	Datengüte	Bewertung	Bemerkung
1 Recht	1 Recht	+	+	Produkt und Verfahren liegen deutlich innerhalb der gesetzlichen Anforderungen, auch im Hinblick auf mögliche Verschärfungen. CE-Zeichen (EG-Richtl. u. EMV-Gesetz) , ISSN 0003 2263 (Deutsche Störungsvorschrift), EN 55022 (Schweizer Cenelec-Norm) AS 1980 (Schweizer Störschutzverordnung).
	2 Gesell.	0	0	Drahtlose Elektrosmose ist – unabhängig von ursächlich ökologischen Wirkungen – in Teilen der (Fach-)Öffentlichkeit wegen der „unsichtbaren“ Wirkungsweise in Zusammenhang mit elektromagnetischen Wellen umstritten.
3 direkte Umweltwirkung (durch Produkt bzw. Dienstleistung)	3.1 Luft	+	+	Kein direkter Luftverbrauch. Vom Gerät selbst gehen keinerlei Emissionen aus; es enthält keine leichtflüchtigen Stoffe. Die bedeutsamsten Emissionen (ca. 1.800 kg CO ₂ in 30 Jahren) sind auf die Gesamtdienstleistung (Anfahrten, Messungen, Strombedarf der Anlage usw.) zurückzuführen. Positive Effekte entstehen durch den geringeren Heizwärmebedarf nach der Entfeuchtung.
	3.2 Wasser	0	+	Kein direkter Wasserverbrauch. Das Produkt enthält keine Stoffe, die wassergefährdend bzw. nach Gefahrstoffverordnung kennzeichnungspflichtig sind. Positive Wirkungen aufgrund von (Wieder-)Herstellung der natürlichen Polung des Kapillarwassers.
	3.3 Boden	0	+	Keinerlei negative Wirkungen in Bezug auf Bodenbelastungen, da keine schädlichen Inhaltsstoffe im Produkt und keine Erdbewegungen erforderlich. Bauschutt fällt nicht an.
	3.4 Mensch	0	+	Es sind keine negativen Wirkungen auf die menschliche Gesundheit bekannt. Mit der Anwendung ist keine Lärmbelastung verbunden. Positiv wirkt sich das verbesserte Raumklima nach der Entfeuchtung aus.
	3.5 Ökosystem	0	0	Etwaige Auswirkungen auf das lokale Ökosystem sind nicht bekannt; es ist jedoch eher mit positiven Wirkungen zu rechnen (s. 3.2 Wasser und 3.3 Boden).
4 Indirekte Umweltwirkung	4.1 Rohstoffgewinnung	-	0	Bei der Rohstoffgewinnung für die Anlage und die benötigten Energien sind geringe negative Umweltwirkungen unvermeidbar, vor allem bei der Erdöl- und Metallgewinnung für Kunststoffgehäuse, Elektronik und Energieversorgung
	4.2 Verarbeitung/Herstellung	0	+	Die Anlage selbst wird ausschließlich in westeuropäischen Staaten mit strengen Umweltgesetzen und hohen –standards gefertigt. Die Herstellung von Polystyrol (PS) und Polyurethan (PUR) für das Gehäuse sowie die elektronischen Bauteile (Platine, Sendespule, Anzeigegeräte usw.) in geringen Mengen (Gewicht ca. 4 kg) ist mit entsprechend geringfügigen Belastungen verbunden.
	4.3 Vertrieb	+	+	Die Anlagen werden unverpackt zum Kunden geliefert bzw. Verpackungsmaterialien (Kartonagen, Altpapierfüllmaterial) zurückgenommen. Die relativ größten Wirkungen sind in Verbindung mit Servicefahrten (s. 3.1 Luft) zu erwarten.
	4.4 Recycling/Entsorgung	0	+	Die Anlage hat eine Lebensdauer von mindestens 30 Jahren und ist praktisch verschleiß- und wartungsfrei; Lediglich etwa ein Dutzend haushaltsüblicher Batterien muss während der Lebensdauer ersetzt werden. Der Hersteller garantiert die Rücknahme des Geräts und die fachgerechte Entsorgung (ESchrottV).